



General Certificate of Secondary Education  
Higher Tier  
June 2010

## German

46651HT

### Unit 1 Listening

Wednesday 16 June 2010 1.30 pm to 2.15 pm  
approximately (including reading time)

# H

FOR INVIGILATOR'S USE ONLY

#### Time allowed

- 40 minutes + 5 minutes reading time before the test
- **The pauses are pre-recorded for this test.**

This is what you should do for each item.

- After the question number is announced, there will be a pause to allow you to read the instructions and questions.
- Listen carefully to the recording and read the questions again.
- Listen to the recording again and then answer the questions.
- When the next question is about to start you will hear a bleep like this (\*).
- You may write at any time during the test.
- Answer **all** questions.
- You must answer the questions in the spaces provided. Do not write outside the box around each page or on blank pages.
- Answer the questions in **English**.
- Write neatly and put down **all** the information you are asked to give.
- Ask any questions now\*. **You must not ask questions or interrupt during the test.**
- You now have five minutes to read through the question paper. You may make notes during this time. You may open your answer book now.
- **The test starts now.**

Once the recording has started, the Invigilator must not pause it **at any time** as all pauses, including the five minutes reading time, are pre-recorded.

\*If candidates ask any questions at this point, the Invigilator should pause the recording until the questions have been answered. The recording should then be restarted.

- 
- 1      **F**      Ich suche Arbeit für die Schulferien. Haben Sie etwas?
- M**      Ja, vorausgesetzt, dass du eine Uniform trägst. Du musst auch immer pünktlich ankommen. Wir fangen nämlich um fünf Uhr morgens an.
- 2      **M**      Meine Mutter weiß meine Handynummer. Alle dreißig Minuten ruft sie mich an oder sie schickt eine SMS. Das nervt mich. Ich hasse das.
- 3      **Example**
- M**      Die Leute hier sind ganz nett.
- 3 (a)    **F1**      Ich mag es, in diesem Café zu arbeiten. Ich kann hier essen, aber das kostet nichts für mich.
- 3 (b)    **F2**      Alle meinen, das muss ein toller Job im Kino sein. Man kann alle Filme sehen. Aber das stimmt nicht. Wenn ich arbeite, sehe ich nur ein paar Minuten vom Film.
- 4      **M**      Sandra, warum willst du nicht heiraten?
- F**      Meine Mutter ist eine Alleinerziehende. Eine Familie ohne einen Mann ist auch eine Familie. So will ich leben.
- 5      **Example**
- F1**      Meine Schwester ist klug.
- 5 (a)    **M1**      Mein Bruder und ich streiten nie. Aber er streitet sowieso mit niemandem. Alle mögen ihn, denn er ist immer guter Laune und spricht jeden an.
- 5 (b)    **F2**      Meine Oma ist Rentnerin, ist aber sehr unabhängig. Sie wohnt immer noch allein in der Wohnung, ist gut zu Fuß und fährt jeden Tag Rad.
- 5 (c)    **M2**      Gestern hat meine Schwester Geld auf der Straße gefunden. Steck es doch einfach in die Handtasche, habe ich ihr vorgeschlagen. Aber nein, sie ist zur Polizei gegangen.
- 6      **M**      Tag, Lena. Wie war der Urlaub?
- F**      Mensch, Axel, das war furchtbar. Vom ersten Tag an. Die Fluggesellschaft hat unsere Koffer verloren. Wir mussten alles neu kaufen, neue Kleider, alles. Und noch was. Das Hotel war ganz neu, und hatte noch kein Restaurant! Stell dir mal vor: Das Frühstück mussten wir in einem Café kaufen!
- 7 (a)    **M**      Wir wohnen in einer Sackgasse in einem Vorort. Jedes Haus hat einen Rasen. Hier wohnen nette Leute. Es ist ganz ruhig – viel zu ruhig für mich. Ich habe die Nase voll.
- 7 (b)    **M**      Früher haben wir in der Stadtmitte gewohnt. Da war es so gefährlich. Ich war immer nervös, weil ich meinte, an jeder Ecke wartet ein Dieb auf mich.

- 
- 8**     **M**     Frau Kreuzer, wenn man Sie wählen würde, was würden Sie für diese Stadt tun?
- F**     Erstens, wir haben ein Problem mit Obdachlosen. Man hat ein Recht, ein Dach über dem Kopf zu haben. Zweitens, niemand kümmert sich um unsere alten Leute. Alt zu werden, das ist die Zukunft für uns alle. Man bleibt nicht immer jung.
- 9 (a)**   **F1**   Ach, so viel Abfall hier, nur weil die Leute zu faul sind, das in die Mülltonne zu werfen.
- 9 (b)**   **M**     Ich habe jetzt eine neue Wohnung, weil der Verkehr auf der Straße so laut war, wo ich früher wohnte. Ich habe Kopfschmerzen vom Lärm bekommen.
- 9 (c)**   **F2**   He, Harald, du Umweltverschmutzer! Deine Pestizide kommen rüber in meinen Garten! Och, ich kann nicht atmen! Hör doch auf!
- 10**     **M**     Wir müssen jetzt alle mit einem Computer arbeiten, nicht nur in der Schule, sondern auch im Büro, in der Werkstatt und so weiter. Das finde ich gut, denn es spart Zeit und Arbeit. Aber darin liegt das Problem, denn bei mir in der Schule kommt es immer öfter vor, dass Schüler ihre Hausaufgaben vom Internet abschreiben.
- 11**     **M**     He, Susanne, du siehst aber gut aus! Alles neu gekauft?
- F**     Na klar, Cem. Du weißt doch, ich war mit Maria einkaufen gegangen. Letzten Samstag. Während du Fußball gespielt hast.
- M**     Und? War's teuer?
- F**     Nee, so um die hundert Euro.
- M**     Ja, spinnst du total! So viel Geld für Klamotten!
- F**     Klamotten! Das sind Designer-Jeans, du Vollidiot! Sehe ich denn so aus, als ob ich billige Kleider trage?
- 12 (a)**   **F**     Meine Mutter will, dass ich mich jetzt für einen Beruf entscheide. Sie meint, es gibt so viel Diskriminierung gegen Frauen, deshalb muss man so schnell wie möglich anfangen, um voranzukommen und Erfolg zu haben.
- 12 (b)**   **M**     Mein Bruder war nie so gut wie ich in der Schule. Jetzt bin ich auf der Universität, aber er hat vor dem Abitur die Schule verlassen und sich selbstständig gemacht. Jetzt ist er reich. Ich bin eifersüchtig.
- 13 (a)**   **F**     Hier bekommen Sie das Einkaufserlebnis Ihres Lebens. Unsere Auswahl ist wahrscheinlich die beste der Stadt. Sie finden uns in der Berliner Straße. Da warten wir auf Sie.
- 13 (b)**   **M**     Ob Verlobungsringe, Ohrringe oder Halsketten – Sie finden alles hier bei uns! Und nur diese Woche – bei Einkäufen über zweihundert Euro bekommen Sie zwei Kinokarten gratis!

Turn over ►

- 
- 14**     **F**     Also, wir sind hier. Was machen wir morgen?
- M**     Ich will mich nur ausruhen. Wir können uns übermorgen die Sehenswürdigkeiten der Stadt ansehen. Also, keine Hektik, Gabi, du willst immer alles sofort machen.
- F**     Ich bin nicht tausend Kilometer geflogen, um auf einem Bett in einem Hotelzimmer zu liegen. Es gibt so viel zu sehen: die Kunstgalerien, die alten Häuser, den Dom. Es war schon immer mein Traum, hierher zu kommen. Ob mit dir oder alleine, ich werde alles sehen.
- 15 (a)**   **M**     Wir hören immer von einer Umweltkatastrophe, aber daran glaube ich nicht. Was in der Zukunft passieren wird, interessiert mich gar nicht.
- (b)**   **F**     Es gibt Leute, die das nicht ernst nehmen. Was kann denn wichtiger sein als die Umwelt? Diese Leute fahren ihre großen Autos, ohne daran zu denken, dass es der Erde schadet. Was machen wir mit denen?
- 16**     **M**     Meine Mutter hatte letzte Woche Geburtstag. Wir sind wie immer alle zu meiner Schwester gefahren, und sie hatte ein herrliches Essen vorbereitet. Meine Schwester hat zwei Kinder. Mutti ist also Oma, aber kann es immer noch nicht glauben.
- 17**     **M**     Du bist die Neue, oder?
- F**     Ja, mein erster Tag heute. Aber das soll hier eine gute Schule sein, nicht wahr?
- M**     Wenn du meinst, die Lehrer sind alle blöd und die Jungs sind alle ganz coole Typen, dann ja, du bist hier richtig gelandet. Aber wenn du eine Eins im Abi willst, dann solltest du dir lieber eine andere Schule suchen.
- 18**     **F**     Kennen Sie diesen Mann? Er ist etwa ein Meter fünfundsiebzig groß mit langen dunklen Haaren. Man hat ihn zuletzt beim Drogenhandeln mit Kindern am Schuleingang gesehen. Als die Polizei kam, ist er weggelaufen.
- 19 (a)**   **M1**   Ich möchte gesünder leben. So viele Leute haben heutzutage Lungenprobleme. Ich rauche nicht mehr und ich treibe jetzt jeden Tag Sport.
- 19 (b)**   **F**     Gut, dass es regnet. Das heißt, ich kann nicht joggen, es ist zu nass. Es ist gesund, zu laufen, aber das mache ich bei schlechtem Wetter nicht.
- 19 (c)**   **M2**   Nun, so was, Nils, wie viel Zucker tust du denn in deinen Kaffee rein? Wenn du so weiter machst, wirst du in ein paar Jahren gar nicht mehr so schlank sein, wie du heute bist.

**END OF TEST**